



Marinekommando

Presse- und Informationszentrum
Pressestelle Einsatzflottille 1

Marinestützpunkt Kiel
Schweriner Straße 17a
24106 Kiel
Fon.: +49 (0)431 71745-1410/1411
Fax: +49 (0) 431 71745-1412
E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org
www.marine.de

Kiel, den 15. Juni 2015
Nr.: 050/15

Hohlstabilenboot „Auerbach/Oberpfalz“ kehrt aus NATO-Einsatz zurück

Kiel – Am Donnerstag, den 18. Juni 2015, wird das Hohlstabilenboot „Auerbach/Oberpfalz“ um 11 Uhr im Heimathafen Kiel zurück erwartet. Das zum 5. Minensuchgeschwader gehörige Boot hatte sich in den vergangenen Monaten als deutscher Beitrag am Ständigen Minenabwehrverband SNMCMG 1 (Standing NATO Mine Counter Measures Group 1) der NATO beteiligt.

Das Kieler Boot hatte am 19. Januar 2015 seinen Heimathafen verlassen und sich drei Tage später im niederländischen Den Helder dem NATO-Verband angeschlossen. Die beteiligten Einheiten werden durch einen niederländischen Stab, vom deutschen Flaggschiff, dem Tender „Donau“, geführt. Die „Auerbach/Oberpfalz“ war in den letzten fünf Monaten mit Minenjagdeinheiten aus England, Frankreich, Norwegen, den Niederlanden, Belgien, Litauen sowie aus Polen gemeinsam zur See gefahren.

Unter dem Kommando von Kapitänleutnant Thorsten Grabsch (35) hatte die 43-köpfige Besatzung der „Auerbach/Oberpfalz“ in den vergangenen Monaten an mehreren Übungen und Manövern in der Ost- und Nordsee teilgenommen. Dazu zählten unter anderem die Manöver „Beneficial Cooperation“ und „French Hod Ops“ zur Altlastensuche in der südlichen Nordsee und im englischen Kanal.

Nun kehrt die „Auerbach/Oberpfalz“ nach Hause zurück. Hinter ihr liegen knapp 10.000 Seemeilen welche in etwa 19.000 Kilometern entsprechen. Kapitänleutnant Thorsten Grabsch und seine Besatzung freuen sich auf die Heimkehr und das Wiedersehen mit den Familie, Freunden und Verwandten.

Während der letzten Monate hatten sich „sehr gute Freundschaften mit anderen teilnehmenden Nationen/Soldaten gebildet, welche auch nach Ende der Force noch anhalten werden“, sagte der Kommandant rückblickend.

Unser Wohlstand hängt wesentlich vom Handel über die Weltmeere ab.
Der Handel über die Weltmeere erfordert sichere Seewege.
Eine starke Marine schützt diese Seewege.

Meer. Für Dich.


Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin **Hohlstabenkboot „Auerbach/Oberpfalz“ kehrt aus NATO-Einsatz zurück** eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Termin: **Donnerstag, den 18. Juni 2015.** Eintreffen bis spätestens **10.15 Uhr**. Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Ort: Hauptwache Marinestützpunkt Kiel, Schweriner Straße 17a, 24106 Kiel.

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis **Mittwoch, den 17. Juni 2015, 14 Uhr** beim Presse- und Informationszentrum Marine unter der Fax-Nummer 0431-71745-1412 oder unter markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: +49 (0) 431-71745-1410/1411
E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Anmeldeformular

Hohlstaplenkboot „Auerbach/Oberpfalz“ kehrt aus NATO-Einsatz zurück

am 18. Juni 2015

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1
Schweriner Straße 17a, 24106 Kiel

Tel.: +49 (0) 431-71745-1410/1411 • Fax: +49 (0) 431-71745-1412

E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

Zutreffendes bitte ankreuzen

- Schriftpresse**
 Redakteur
 Fotograf

- Fernsehen/Film**
 Übertragungswagen
 Redakteur
 Kameramann
 Techniker

- Hörfunk/Radio**
 Redakteur
 Techniker

Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift

Eigenhändige Unterschrift erforderlich!



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1
Schweriner Straße 17a • 24106 Kiel

Fon.: +49 (0)431-384-1410/1411 • Fax: +49 (0) 431-384-1412 • E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org